

HSG Deister Süntel

Hygienekonzept für Sportveranstaltungen der HSG
Deister Süntel



Datum: 18.11.2021

Version 1.1.3

Änderungshistorie:

Änderungsinhalt	Erläuterung (Kap., Inhalt)	Autor
01.09.2021	Dokument erstellt	Jens Buchmeier
11.09.2021	Kleinere Anpassungen	Jens Buchmeier
15.09.2021	Anpassungen vorgenommen	Jens Buchmeier
24.09.2021	Anpassung auf 2G und 3G	Jens Buchmeier
18.11.2021	Anpassung auf 2G und Selbsttest bei 2G	Jens Buchmeier
Die Änderungen zum vorherigen Konzept sind in roter Schriftfarbe gekennzeichnet		

Ansprechpartner
Hygienebeauftragte der HSG Deister Süntel

Henning Hitzschke (0160) 7014999

Jens Buchmeier (0160) 3220247

1. Vorwort

Dieses Hygienekonzept (kurz: Konzept) dient dazu eine sichere Durchführung von Veranstaltungen der HSG Deister Süntel zu gewährleisten.

Als Basis für dieses Konzept dienen die Vorgaben und Richtlinien der Bundesregierung, des Landes Niedersachsen, der Stadt Springe, des Robert-Koch-Institutes, des Deutschen Handballbundes und des Handballverbandes Niedersachsen.

Mit diesem Konzept soll die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 erschwert werden. Außerdem beschreibt dieses Konzept die Maßnahmen, die getroffen werden um Verdachtsfällen nachzugehen, mögliche Infektionsketten zu identifizieren und wie von Gesundheitsämtern gefordert, benötigte Informationen über teilnehmende Personen bereitzustellen.

2. Ausgangslage

Die HSG Deister Süntel richtet im Rahmen seiner Vereinstätigkeit Sportwettkämpfe in der Sportart Handball aus. Speziell die 1. Herren hat bei seinen Heimspielen ein größeres Zuschaueraufkommen.

Die meisten Spiele finden in der Sporthalle am Schulzentrum Süd, Harmsmühlenstraße 28 in 31832 Springe statt. Einige Spiele finden zudem in der Sporthalle des Schulzentrums Abraham-Lincoln-Schule, Bahnhofstr. 52 in 31848 Bad Münder statt.

3. Die Veranstaltungen Allgemein / Einführung

Jede Veranstaltung fußt auf folgenden grundsätzlichen Regeln:

- für Zuschauer gilt bei allen Heimspielen der HSG-Mannschaften in Springe und Bad Münder die 2G-Regel (nur nachweislich geimpfte und genesene Zuschauer erhalten Zutritt).

- An allen geöffneten Eingängen der Sporthalle und in weiteren Bereichen der Sporthalle sind Desinfektionsspender aufgestellt

- Beim Betreten der Veranstaltung wird den Teilnehmern die Nutzung der Luca-App zur Kontaktnachverfolgung empfohlen. Zuschauer und Spielbeteiligte die über kein Smartphone verfügen, müssen schriftlich einen Kontaktnachweis-Formular ausfüllen. Die papierhaften Kontaktnachweise werden 21 Tage archiviert und anschließend vernichtet. Die Daten werden zu keinem anderen Zweck genutzt.

- Während der Veranstaltung mit 2G-Regelung wird zusätzlich die durchgängige Nutzung eines Mund- und Nasenschutz (kurz: MNS) empfohlen.

- Die Zuschauer-Treppe zur Tribüne wurde optisch geteilt, der Zugang zu den Sitzplätzen erfolgt hinter der oberen Sitzplatz-Reihe, der Ausgang über die Geländerseite Richtung Ausgang.

3.1. Veranstaltungsteilnehmer

Die Veranstaltungsteilnehmer setzen sich zusammen aus Aktiven (Spieler, Trainer und Betreuer) beider Mannschaften, Schiedsrichtern, Zeitnehmer und Sekretär (Kampfgericht), sowie maximal zwei Wischenden und Zuschauern und Helfern (Hygienebeauftragte, Kassierer, Ausschank, Organisation, Kamera, Hallen-DJ und Hallensprecher)

4. Bewegungen innerhalb der Sportstätten

4.1. Aufteilung der Sportstätten in Zutrittszonen

● Zone 1 – Aktiven Bereich – Sporthalle Springe

→ Aktiven Bereich Umkleiden und Spielfeld (der Zugang erfolgt über den Zuschauereingang an der Hallenseite mit Treppenaufgang zur Tribüne)

Für Spieler, Schiedsrichter, Trainer und Betreuer (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen der Kabine zwingend erforderlich

Für Wischer, Zeitnehmer- und Sekretäre (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen des vorgegebenen Arbeitsplatzes zwingend erforderlich

Für Hallen-DJ und Hallensprecher (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen des Arbeitsplatzes zwingend erforderlich

Presse/Fotograf (immer MNS außer auf zugewiesenen Platz)

● Zone 2 – Zuschauertribüne – Sporthalle Springe

→ Tribüne Sporthalle

bei 2G entfällt das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und die Abstandspflicht von 1,50 m innerhalb der Sporthalle. **Das Tragen eines Mund- und Nasenschutz wird allerdings ausdrücklich von der HSG Deister Süntel empfohlen**

● Zone 1 – Aktiven Bereich – Sporthalle Bad Münder

→ Aktiven Bereich Umkleiden und Spielfeld (der Zugang erfolgt über den Zuschauereingang an der Hallenseite mit Treppenabgang zu den Umkleidekabinen)

Für Spieler, Schiedsrichter, Trainer und Betreuer (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen der Kabine zwingend erforderlich

Für Wischer, Zeitnehmer- und Sekretäre (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen des vorgegebenen Arbeitsplatzes zwingend erforderlich

Für Hallen-DJ und Hallensprecher (ab Betreten der Zone 1) ist ohne Ausnahme ein Tragen des MNS bis zum Erreichen des Arbeitsplatzes zwingend erforderlich

Presse/Fotograf (immer MNS außer auf zugewiesenen Platz)

● Zone 2 – Zuschauertribüne – Sporthalle Bad Münder

→ Tribüne Sporthalle

bei 2G entfällt das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und die Abstandspflicht von 1,50 m innerhalb der Sporthalle. **Das Tragen eines Mund- und Nasenschutz wird allerdings ausdrücklich von der HSG Deister Süntel empfohlen**

4.2. Zone 1 – Aktiven Bereich – Sporthalle Springe

4.2.1. Zugang zum Sporthallegebäude

Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über den Halleneingang. Es wird eine Trennung von Heim- und Gastmannschaft sowie den Schiedsrichtern vorgenommen. (es besteht eine Pflicht zur vorherigen Absprache zwischen den Beteiligten, ggf. unter Angabe von Ankunfts-korridoren und -zeiten). Genaue Vorgaben treffen! (Wer soll wann die Halle betreten)

Die Ankunftsplanung für Aktive wird individuell vor den Spielen abgestimmt. **Die HSG Deister Süntel erweitert die 2G-Regelung für alle direkt am Spiel beteiligten Personen um die vorherige und eigenverantwortliche Durchführung eines Schnelltests (evtl. Kosten hierfür werden nicht von HSG Deister Süntel erstattet). Bei den Mannschaften ist der jeweilige Mannschaftsverantwortliche für die Durchführung der Schnelltest und das Prüfen der Testergebnisse verantwortlich.**

Eine Liste mit allen Spielbeteiligten wird am Eingang durch die Heim- und Gastmannschaft, die Schiedsrichter, Sekretär, Zeitnehmer und Wischer ausgefüllt oder vorausgefüllt zur Verfügung gestellt. Alternativ kann auch die Luca-App zur Kontakterfassung genutzt werden.

4.2.2. Kabinen und Räume

Für Heim-, Gastmannschaft und Schiedsrichter steht jeweils eine eigene Kabine mit ausreichend Duschen zur Verfügung. Die Aktiven werden vor der Veranstaltung durch den Hygienebeauftragten darüber informiert, dass der Aufenthalt innerhalb der Kabinen auf ein zeitliches Minimum zu begrenzen ist.

In der Schiedsrichterkabine dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen einen MNS tragen.

Zum Abgleich der Spiele mit der zentralen Datenbank und zum Initialisieren des Spiels wird das System nuScore genutzt. Dieses wird vor den Spielen durch die Schiedsrichter und den Vertretern der Vereine durchgeführt.

Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird von allen Aktiven vorausgesetzt. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren. Den Mannschaften wird empfohlen bereits im Vorfeld kleinere Gruppen zu bilden, die die Dusche/Kabine gleichzeitig nutzen.

Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss durch die Aktiven erfolgen. Dies muss vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet werden. Die Organisation für das Durchlüften und der Reinigung obliegt der Heimmannschaft. Sollte es mehrere Spiele an einem Tag geben, müssen am Tag zwischen den Kabinennutzungen Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Desinfizierung und Durchlüftung genutzt werden.

4.2.3. Auswechselfeldbereich und Mannschaftsbänke

Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu Zuschauern und anderen Beteiligten zu schaffen.

Die Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften durch den Heimverein desinfiziert.

4.2.4. Pressevertreter

Neben den bereits genannten bekommen Vertreter der Presse ebenfalls Zugang zu dieser Zone.

4.2.5. Zeitnehmertisch

Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichtes, das Bedienpult zur Steuerung der Hallenanzeige, sowie die weiteren technischen Gerätschaften werden vor und nach dem Spiel desinfiziert.

4.3. Zone 2 – Zuschauertribüne – Sporthalle Springe

nur bei 3G-Regelung: Alle Bereiche dieser Zone sind nur mit MNS zu betreten. Ausnahme ist lediglich der eigene Sitzplatz. Diese Zone darf nur mit gültiger Eintrittskarte betreten werden.

4.4. Zone 1 – Aktiven Bereich – Sporthalle Bad Münde

identisch mit Punkt 4.2.

4.5. Zone 2 – Zuschauertribüne – Sporthalle Bad Münde

identisch mit Punkt 4.3.